

White-House-Dinner ohne Trump

Washington. Das prestigeträchtige Dinner der aus dem Weißen Haus berichtenden Korrespondenten hat erneut ohne Präsidentenbesuch stattgefunden. Am Sonnabend (Ortszeit) verteidigte die Journalistenvereinigung White House Correspondents' Association (WHCA) bei ihrer jährlichen Gala die Medien gegen Angriffe. Direkte Attacken gegen Trump blieben aus. Die Kritik fiel eher subtil aus, nur an wenigen Stellen wurde es deutlicher. Unter großem Applaus sagte der Vorsitzende der White House Correspondents' Association (WHCA), Eugene Daniels: »Was wir nicht sind, ist der Feind des Volkes.« Jeder könne und sollte sich gegen staatliche Eingriffe in eine freie Presse wehren. (dpa/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/499205.white-house-dinner-ohne-trump.html>